

	<p>Objekt: Kircheninneres. Fünf Linkskulissen</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: Z 3993</p>
--	---

## Beschreibung

Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in den Sammelbänden. | Techn. Übertragungsspuren: Teilungslinien mit Feder in Braun, Maßstab mit Feder in Braun. Werkstattspuren. Vertikale Falte. Drei Risse entlang der unteren Seite.

Alternative Titel: Zeichnung Z 3993.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung: Höhe: 335 mm; Breite: 286 mm

## Ereignisse

Gezeichnet wann 1686-1708  
wer Johann Oswald Harms (1643-1708)  
wo

## Schlagworte

- Bogen (Architektur)
- Bühnenbild
- Fenster
- Kirchengebäude
- Säule

- Zeichnung

## Literatur

- 300 Jahre Theater in Braunschweig 1690-1990, Ausst. Kat. Braunschweig, Herzog Anton Ulrich-Museum u. Altstadtrathaus, Braunschweig 1990. , S. Kat. Nr. III.230
- Richter, Horst\_\_\_ Johann Oswald Harms. Ein deutscher Theaterdekorateur des Barock, Emsdetten 1963 (Die Schaubühne. Quellen und Forschungen zur Theatergeschichte; 58). , S. DE 102